

# Mapestone 2

**Zementärer Mittel- und Dickbettmörtel für Natur- und Kunststeinplatten im Innen- und Außenbereich für Schichtdicken von 8-30 mm**



## **ANWENDUNGSBEREICH**

**Mapestone 2** eignet sich für die Verlegung von dimensions- und verfärbungsstabilen Natur- und Kunststeinen im Innen- und Außenbereich in der traditionellen Mörtelbetttechnik in Schichtdicken von 8-30 mm.

Der faserverstärkte **Mapestone 2** eignet sich besonders für das Verlegen von Natursteinplatten mit starken Dickentoleranzen.

In Verbindung mit der Systemhaftschlämme **Mapestone 3 Primer** wird auch zu dichten Belagmaterialien, wie z.B. Granit, Gneis, Quarziten und Schiefer sowie zum Verlegeuntergrund ein guter Haftverbund sichergestellt.

Die hochwertigen puzzolanischen Bestandteile von **Mapestone 2** dienen als Alkalitätspuffer und mindern die Gefahr von Ausblühungen.

**Mapestone 2** eignet sich ebenfalls zur Reprofilierung von schadhafte Beton- und Zementestrichflächen in Schichtdicken von 8-20 mm (partiell bis 40 mm).

## **Anwendungsbeispiele**

Zur Verlegung von dimensions- und verfärbungsstabilen Kalk- und Sandsteinen auf:

- beheizten und unbeheizten zementären Estrichkonstruktionen;
- Beton;
- Zementputzen;
- Mauerwerk aus Ziegel-, Kalksand-, Porenbeton- oder Bimsstein.

In Verbindung mit der Natursteinhaftschlämme **Mapestone 3 Primer** eignet sich **Mapestone 2** für die Verlegung von:

- dimensions- und verfärbungsstabilen dichten Natursteinen wie z.B. Graniten, Gneisen, Quarziten, Schiefer;
- dichten Kunststeinen auf Polyester- und Zementbasis, die nach der MAPEI-Prüfmethode in die Gruppe A (dimensionsstabil) einzuordnen sind.

## **TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN**

**Mapestone 2** ist ein grauer, faserverstärkter, werkseitig vorgemischter Werk trockenmörtel aus hochwertigen Zementen, Zuschlagstoffen gezielt abgestufter Kornfraktion, synthetischen Fasern sowie puzzolanischen und weiteren speziellen Additiven.

Mit Wasser angemischt, ergibt **Mapestone 2** einen sehr geschmeidigen, standfesten, leicht zu verarbeitenden Mörtel.

## **WICHTIGE HINWEISE**

- Bei der Herstellung des Frischmörtels keinen Zement oder sonstige Stoffe hinzufügen.
- **Mapestone 2** nicht von Hand anmischen.
- Bereits angemischtes Material nicht noch einmal unter Zugabe von Wasser aufmischen.
- Zur Verbesserung der Verbundhaftung auf zementären Untergründen und Mauerwerk sowie bei dichten Natur- und Kunststeinen die Systemhaftschlämme **Mapestone 3 Primer** verwenden.

- Bei der Verlegung auf anderen, nicht angeführten, Untergründen ist unser technischer Beratungsdienst zu kontaktieren.
- Bei der Verlegung von dimensions- und verfärbungsinstabilen Natur- und Kunststeinmaterialien den technischen Beratungsdienst kontaktieren.

## ANWENDUNGSRICHTLINIEN

### Untergrundvorbereitung

Als Untergründe eignen sich Beton nach DIN 1045, der zum Zeitpunkt der Verlegung ein Mindestalter von 6 Monaten aufweisen muss sowie beheizte und unbeheizte Zementestriche gemäß DIN 18 560, mit einer maximalen Restfeuchte von 2,0 CM%.

Der Untergrund muss sauber, trocken, fest, tragfähig, rissfrei und frei von allen losen und haftungsmindernden Bestandteilen (wie z.B. Ölen, Staub, Altanstrichen, Verschmutzungen usw.) sein.

Stark saugende Untergründe sind ausreichend vorzunässen.

Die Plattenrückseiten der zu verlegenden Natur-, Kunst- und Betonwerksteine müssen frei von allen losen, verfärbungsaktiven und minderfesten Bestandteilen (wie z.B. Staub, Rost, Sägeschlamm usw.) sein.

### Anmischen von Mapestone 2

Das Anmachwasser (3,25-3,5 l Wasser) in ein sauberes Mischgefäß vorlegen, 25 kg **Mapestone 2** kontinuierlich zugeben und mit einem geeigneten Rührer zu einem homogenen, geschmeidigen und klumpenfreien Mörtel anmischen.

### Verarbeitung

Auf die offenporigen, mattfeucht vorgeässten Untergründe wird **Mapestone 2** in der erforderlichen Schichtdicke zwischen 8-30 mm vollflächig aufgebracht.

Offenporige Natursteinplatten werden in das noch frische Mörtelbett angesetzt bzw. verlegt und eingeklopft.

Zur Sicherstellung einer guten Verbundhaftung des Mörtelbetts zu dichten Untergründen sowie bei Ausgleichsarbeiten wird in den vorbereiteten, mattfeucht vorgeässten Untergrund die angemischte **Mapestone 3 Primer** Haftschlämme mit einem Quast oder Kunststoffbesen eingebürstet.

Das Mörtelbett aus **Mapestone 2** wird in der erforderlichen Schichtdicke zwischen 8-30 mm in die Schlämme frisch in frisch eingearbeitet.

Bei dichten Natur- und Kunststeinen ist auf die vorbereitete, saubere Belagrückseite der angemischte **Mapestone 3 Primer** mittels Schlämmbürste, Quast oder Kelle vollflächig in einer ausreichenden Dicke aufzubringen und diese dann frisch in frisch in das noch frische **Mapestone 2**-Mörtelbett einzuklopfen.

Alternativ kann **Mapestone 3 Primer** auch auf das noch frische **Mapestone 2**-

Mörtelbett vollflächig mit einer Kelle aufgespachtelt werden.

Das Ansetzen bzw. Verlegen mit dem nachfolgenden Einklopfen des vorbereiteten, sauberen Belagwerksteines erfolgt mit **Mapestone 2** in die noch frische Haftschlämme.

Um eine sichere Verbundhaftung des Mörtelbetts zum zementären Untergrund und zur Belagrückseite sicher zu stellen, muss immer darauf geachtet werden, frisch in frisch zu arbeiten.

Der aufgetragene **Mapestone 2**-Mörtel und **Mapestone 3 Primer** dürfen nicht antrocknen.

Die mit **Mapestone 2** verlegten Flächen sind bei normklimatischen Bedingungen bereits nach 24 Stunden begehbar.

### Belagverfugung

Die Flächen sind bei normklimatischen Bedingungen bereits nach etwa 7 Tagen je nach Fugenbreite und Beanspruchung mit den geeigneten zementären MAPEI-Fugmörteln (z.B. **Ultracolor Plus**) verfugbar.

Eck-, Anschluss- und Bewegungsfugen werden mit dem neutral vernetzenden Silikondichtstoff **Mapesil LM** verfüllt.

Für Fugen, die hoher mechanischer Belastung ausgesetzt sind, steht der gießfähige zweikomponentige Polyurethan-Dichtstoff **Mapeflex PU 21** zur Verfügung.

Die Dimensionierung der Dehnungsfugen ist abhängig von der zu erwartenden Bewegung und der praktischen Dehnfähigkeit des Dichtstoffs.

### Reinigung

Frischer Mörtel kann von Händen und Arbeitsgeräten mit ausreichend Wasser leicht abgewaschen werden.

Im ausgehärteten Zustand ist **Mapestone 2** nur mechanisch zu entfernen.

### VERBRAUCH

Ca. 20 kg/m<sup>2</sup> und cm Schichtdicke.

### LIEFERFORM

Papiersäcke zu 25 kg.

### LAGERUNG

12 Monate im ungeöffneten Originalgebilde bei kühler und trockener Lagerung.

Das Produkt entspricht den Anforderungen der Richtlinie 2003/53/EG.

### VORSICHTS- UND SICHERHEITSHINWEISE

**Mapestone 2** enthält Zement.

Zement reagiert mit Feuchtigkeit oder Anmachwasser alkalisch, deshalb sind Hautreizungen und Schleimhautverätzungen möglich.

Augen- und längerer Hautkontakt sind zu vermeiden.

## TECHNISCHE DATEN

### KENNDATEN DES PRODUKTS

<b>Konsistenz:</b>	Pulver
<b>Farbe:</b>	grau
<b>Größtkorndurchmesser (mm):</b>	2,5
<b>Schüttdichte (kg/m³):</b>	1.200
<b>Festkörperanteil (%):</b>	100
<b>Lagerfähigkeit:</b>	12 Monate im ungeöffneten Originalgebinde bei kühler und trockener Lagerung
<b>Kennzeichnung nach</b> - GGVS/ADR: - VbF: - GefStoffV: - GISCODE:	kein Gefahrgut entfällt reizend, zementhaltiges Produkt ZP1, chromatarm gem. TRGS 613 Weitere Hinweise können dem Sicherheitsdatenblatt entnommen werden
<b>Zollkennziffer:</b>	3824 50 90

### FRISCHMÖRTELEIGENSCHAFTEN (bei +23°C und 50% rel. Luftfeuchte)

<b>Farbe:</b>	grau
<b>Mischungsverhältnis:</b>	3,25-3,5 l Wasser zu 25 kg <b>Mapestone 2</b> bzw. 13-14 % Wasser zu 100 % Pulver
<b>Konsistenz:</b>	weichplastisch
<b>Dichte der Mischung (kg/m³):</b>	2.000
<b>pH-Wert:</b>	> 12
<b>Verarbeitungstemperatur:</b>	von +5°C bis +30°C
<b>Verarbeitungszeit bei</b> - +5°C: - +23°C: - +30°C:	60 Minuten 45 Minuten 30 Minuten
<b>Begehrbar:</b>	nach ca. 24 Stunden
<b>Voll belastbar:</b>	nach ca. 7 Tagen

### FESTMÖRTELEIGENSCHAFTEN (bei +23°C und 50% rel. Luftfeuchte)

<b>Druckfestigkeit (N/mm²):</b> - nach 1 Tag: - nach 7 Tagen: - nach 28 Tagen:	> 10 > 20 > 30
<b>Biegezugfestigkeit (N/mm²):</b> - nach 1 Tag: - nach 7 Tagen: - nach 28 Tagen:	> 3 > 5 > 7
<b>Schwindmaß (mm/m):</b> - nach 28 Tagen:	0,95

### VERBUNDEIGENSCHAFTEN

<b>Haftzugwerte auf Beton (N/mm²):</b> - nach 28 Tagen: - nach 28 Tagen Normklima + 20 Tagen zwischen -15°C und +60°C:	> 1,5 > 1,5
---	----------------

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Bei Berührung mit Augen und Haut gründlich mit Wasser abspülen.

Bei Augenkontakt einen Augenarzt aufsuchen.

Beim Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder dieses Technische Merkblatt vorzeigen.

## **ENTSORGUNG**

Gebinde rieselfrei entleeren.

Gebinde und Produktreste sind gemäß den Hinweisen unseres Entsorgungsratgebers bzw. den örtlichen Richtlinien zu entsorgen.

## **N.B.**

*Obige Angaben können nur allgemeine*

*Hinweise sein. Die außerhalb unseres Einflusses stehenden Arbeitsbedingungen und die Vielzahl der unterschiedlichen Materialien schließen einen Anspruch aus diesen Angaben aus. Im Zweifelsfalle empfehlen wir, ausreichende Eigenversuche durchzuführen. Eine Gewährleistung kann nur für die stets gleich bleibende Qualität unserer Produkte übernommen werden.*

**Mit Erscheinen dieses Merkblatts verlieren alle vorangegangenen Ausgaben ihre Gültigkeit.**

**Alle relevanten Informationen und Referenzen zum Produkt sind auf Anfrage erhältlich oder im Internet unter [www.mapei.de](http://www.mapei.de), [www.mapei.at](http://www.mapei.at), [www.mapei.ch](http://www.mapei.ch) und [www.mapei.com](http://www.mapei.com)**